

Innenstadt mit Galerie-Qualitäten

Aktion | »Kunst im Schaufenster« startet nächste Woche / Heimische Kreative stellen aus

Der Herbst steht in der Nagolder Innenstadt ganz unter dem Motto »Kunst«. Neben der Aktion »Kunst auf Abwegen« der Nagolder Freiberufler vom 25. September bis 16. Oktober, gibt es eine Kunstausstellung in den Schaufenstern der Einzelhändler.

Nagold. 15 Geschäfte in der Nagolder Innenstadt nehmen vom 12. September bis 9. Oktober daran teil. Die Künstler haben sich beim Kunstkreis Oberes Nagoldtal beworben und wurden dann ausgewählt und den Geschäften zugeteilt. Alle Künstler sind Mitglieder des Kunstkreises. Die Idee zur Aktion entstand im letzten Jahr im Kunstkreis Oberes Nagoldtal, bei den Überlegungen, was während der Pandemie möglich wäre.

24 Stunden und sieben Tage pro Woche geöffnet

Da die Aktion im vergangenen Jahr gut ankam, sowohl bei den Künstlern als auch bei den Geschäften, hat man sich dazu entschieden, sie in diesem Jahr erneut durchzuführen. »Das Besondere an diesem Projekt ist, dass die Open-Air Galerie 24 Stunden und sieben Tage in der Woche geöffnet hat«, so Saskia Fortenbacher, Geschäftsführerin des City-Vereins. »Man kann auch mit den Künstlern persönlich sprechen«, verrät sie. Hierzu finden am Freitag, 16. September von 16 bis 18 Uhr Künstlergespräche bei den Geschäften statt.

Die Schaufenster werden individuell und meist in enger Zusammenarbeit der Geschäftsinhaber mit dem je-



Die Organisatoren der Kunst-Aktion (von links): Heidi Lutz und Rosemarie Grathwohl (die beiden Vorsitzenden des Kunstkreises Oberes Nagoldtal), Christoph Leins (Werbering-Vorsitzender) und Saskia Fortenbacher (Citymanagerin). Foto: Rabea Hinz, City-Verein

weils zugeteilten Künstler gestaltet. Fortenbacher dazu: »Dabei gibt es einige Punkte, auf die geachtet werden müssen. Zu welchem Geschäft passt welche Art von Kunst? Passt die Größe des Kunstwerkes in die Schaufenster des Geschäfts?«

Neben den Kunstwerken werden natürlich auch weiterhin Waren des Geschäftes gezeigt. Das hat natürlich auch für die Händler den Vorteil, dass die Aufmerksamkeit der Passanten erregt wird und der ein oder andere neben der Kunst auch Ware entdeckt. Sowohl die Ware als auch die Kunstwerke können erworben werden. Wer mehr über

das Kunstwerk, den Preis oder den Künstler erfahren möchte, braucht nur im jeweiligen Geschäft nachfragen. Dort findet der Besucher auch einen Flyer zur Aktion, in dem neben den teilnehmenden Geschäften zudem eine geschickte Route zur Besichtigung der Schaufenster vorge schlagen wird.

»Das besondere an der Sache ist, dass sich hierbei zwei Vereine zusammenschließen und etwas auf die Beine stellen. Eine Win-Win-Situation für beide Parteien und zudem wird regionalen Künstlern eine Plattform geboten«, ergänzt Christoph Leins, erster Vorsitzender des Werberings.

INFO

Teilnehmende Händler

Vom 12. September bis 9. Oktober lohnt sich der Blick in die Schaufenster. Daran beteiligt sind: Sonja Schulz (Eh-niss - Gardinen), Rosemarie Grathwohl (Grüninger Schuhe), Ute Döhring (Pustebloo-ume), Michaela Dengler (Schiler-Benz), Gerda Müller-Häcker (Teekontor by Unim), Ingrid Möhrle (Reichret 1850), Heido Lutz (Heuser Optik Uhren Schmuck), Birgit Lücke (Rosen Apotheke),

Marline Fetzer-Hauser (Sanitätshaus Schaible), Stefanie Mörk (Finkenbeiner Mode), Irmgard Streib (Günther Optik Uhren Schmuck), Karin Hummel (Hartmann Laufgut), Margit Valjak (Kafee Oase) sowie Gisa Klemm (Raaf Schuhwerk). Die Standorte der teilnehmenden Händler und Künstler können auch einem Flyer entnommen werden, der in den Geschäften ausliegt.

Nicht nur für Nagolds OB ein Vorzeigeunternehmen

Wirtschaft | Oberbürgermeister besucht GPI Service-Center / »Hattrick« bei Auszeichnung »Top Consultant«

■ Von Axel H. Kunert

Nagold. Zum dritten Mal in Folge errang das GPI Service-Center die Auszeichnung »Top Consultant« - doch längst nicht mehr nur als Experte für die betriebliche Altersversorgung, sondern vor allem auch als IT-Dienstleister in diesem Bereich.

Genau das hatte Nagolds OB Jürgen Großmann in Bezug auf eines seiner, wie er sagte, »Vorzeigeunternehmen« noch gar nicht auf der Rechnung: Nicht erst durch die Pandemie hat sich das GPI Service-Center vom hochspezialisierten, reinen Versicherungsmakler eben für die betriebliche Altersversorgung hin zu einem leistungsfähigen IT-Dienstleister entwickelt. Das eigens aufgebaute, web-



Auf Besuch (von links): Nagolds Oberbürgermeister Jürgen Großmann, Wirtschaftsförderer Hans Barucha sowie Elke und Georg Pamboukis vom GPI Service-Center. Foto: Kunert

untermauert, so Geschäftsführer Georg Pamboukis.

»Wir sind ein Ausnahme-Unternehmen«, so Pamboukis selbstbewusst, das mit seinem auch vermehrt digitalen Knowhow den eigenen Kunden Wettbewerbsvorteile verschaffe bei der Jagd nach den »besten Köpfen«. Die eigene bAV habe sich hier als ein »kritischer Faktor« bei der Suche nach neuen, qualifizierten Mitarbeitern in den Unternehmen etablieren können. Die konsequente Digitalisierung der damit verbundenen Betriebsabläufe und Prozesse in den Kundenunternehmen bestimmten heute nachhaltig das Geschäft der GPI.

Auch deshalb habe sich sein Unternehmen zu einem »echten Power-User« bei der

Nutzung der in der Stadt und auf dem Wolfsberg vorhandenen IT-Infrastruktur und der dort zur Verfügung stehenden Internet-Bandbreiten entwickelt. Deshalb steht auf der

Wunschliste an die Stadt ganz oben: »Mehr Power« für die immer anspruchsvolleren Internet-Anwendungen.

Wobei Großmann die »Bringschuld« als erfüllt sieht - es gebe bereits die größtmöglichen Bandbreiten gerade auch auf dem Wolfsberg. Es sei »alles nur eine Frage des Preises« und der Angebotserstellung durch die hier vertretenen Provider. Wobei der OB sich auch erstaunt zeigte über das große Entwickler-Knowhow, das sich mittlerweile bei der GPI angesiedelt habe. Umso höher sei die wiederholte, nunmehr dritte Auszeichnung in Folge als »Top Consultant« (»Ein echter Hattrick!«) zu bewerten, die die »hohe Professionalität und Wertschätzung«

durch die Kunden des Unternehmens widerspiegle. Es gebe »nicht arg viele Unternehmen«, die einen solchen enormen Rückhalt im Kundentamm realisieren könnten.

Und in der Tat: 98,7 Prozent der befragten GPI-Kunden stellten dem Nagolder Dienstleister ein makelloses Testat aus - das sei die höchste Zufriedenheitsquote im Branchenvergleich überhaupt. »Auch für uns ist dieser Wert sensationell«, so Georg Pamboukis. Und das erfüllte ihn und Ehefrau Elke »mit großem Stolz«.

Sie erreichen den Autor unter

redaktionnagold
@schwarzwaelder-bote.de

INFO

Beratervergleich »Top Consultant«

»Top Consultant« will Transparenz im Berater-Markt schaffen und mittelständischen Unternehmen helfen, den passenden Berater zu finden. Basis der Bewertung sind Befragungen der Kunden der Bewerber. Ausgezeichnet werden Beratungsunternehmen, die es besonders gut verstehen, ihren mittelständischen

Kunden beim Bewältigen ihrer Herausforderungen zu helfen. Das Teilnehmerfeld des seit 2010 von der Firma »compamedia« organisierten Wettbewerbs besteht größtenteils aus Management-, IT- und Personalberatern. Diese Unternehmen stellen sich der Untersuchung durch die wissenschaftliche Leitung des Wett-

bewerbs: Dietmar Fink, Professor für Unternehmensberatung an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, und Bianka Knobloch. Beide leiten die Wissenschaftliche Gesellschaft für Management und Beratung (WGMB) in Bonn. Mentor von »Top Consultant« ist Ex-Bundespräsident Christian Wulff.

■ Nagold

- **Bürgerzentrum Nagold:** Ferien - Termine nach telefonischer Vereinbarung.
- **Spaß und Sport - Bewegt im Kleb:** Heute, 9 Uhr VHS Mix - Fit Mix, 18 Uhr VHS Mix - Latino Dance, jeweils im Boysen Forum.
- **Die Rheuma-Liga AG Nagold** lädt ein zu einer Gymnastik- und Laufgruppe im Freien. Treffpunkt ist heute, Donnerstag, um 10 Uhr für alle beim Parkplatz der Häfele-Hütte im Killberg. Infos unter Telefon 07452/69284.
- **Der Jahrgang 1938** trifft sich heute, Donnerstag, 8. September, um 14.30 Uhr im »Longwy« am Longwyplatz.
- **Die Donnerstagswanderer des SWV-Nagold** treffen sich heute um 14 Uhr am Parkplatz an der Häfele-Hütte zu ihrer etwa zweistündigen Wanderung über den Killberg. Einkehr anschließend im Naturfreundehaus. Gäste sind willkommen.
- **Die Jahrgangswanderer 1940** treffen sich heute um 15 Uhr beim »Architare« zur Weiterfahrt zum Sportplatz Oberjettingen. Von dort läuft die Gruppe zur Bäckerei Ziegler, wo sie gegen 16 Uhr auf die Nichtwanderer trifft.
- **Der Seniorentreff Mohren** (Querstraße 1) ist heute von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Schietinger Schmiede öffnet am Sonntag

Nagold-Schietingen. Schietingen nimmt am Sonntag, 11. September an der landesweiten Aktion »Tag des offenen Denkmals« teil. An diesem Tag ist die Schietinger Schmiede am Dorfplatz in der Zeit von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Zudem findet für alle interessierten Bürger ein Schauschmieden mit dem Schmied Andreas Gutekunst aus Hochdorf statt. Die Evangelische Kirchengemeinde Schietingen sorgt für das leibliche Wohl und bietet Kaffee und Kuchen sowie Getränke an.

Klaus Mack nimmt Zeit für Anregungen

Nagold/Kreis Calw. Der CDU-Bundestagsabgeordnete für den Wahlkreis Calw/Freudenstadt, Klaus Mack, steht Bürgern am Montag, 12. Sep-



Klaus Mack ist zu Gast im Rathaus Nagold. Foto: Büro Mack

tember, von 13 bis 16 Uhr während seiner Sprechstunde Rede und Antwort. Treffpunkt ist das Rathaus in Nagold. Die Sprechstunde findet in Präsenz statt. »Mir ist es wichtig, Bürgeranliegen persönlich entgegenzunehmen. So erfahre ich direkt, was die Menschen im Wahlkreis beschäftigt«, sagt Mack. Eine Anmeldung ist erforderlich, telefonisch unter 07081/9570606 oder per E-Mail an klaus.mack.wk@bundestag.de.

■ Redaktion

Lokalredaktion
Telefon: 07452/837324
E-Mail: redaktionnagold@schwarzwaelder-bote.de
Anfragen zur **Zustellung:** 0800/7807802 (gebührenfrei)



basierte GPI-Vorsorgeportal sei für das Unternehmen zu einem »Game-Changer« geworden, das den Alleinstellungsanspruch von GPI im Bereich der bAV (betriebliche Altersversorgung) nachhaltig